

AUSSCHUSS DER PRÄSIDENTEN DER ZENTRALBANKEN
DER MITGLIEDSTAATEN DER
EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT

Vertraulich

Entwurf

228. SITZUNG

BASEL, DIENSTAG, DEN 13. SEPTEMBER 1988, 10.00 UHR

Tagesordnung

- I. Billigung des Protokolls der 227. Sitzung.
- II. Ueberwachung der Wirtschafts- und Währungsentwicklung und -politik in den EWG-Ländern auf der Grundlage:
 - der Vorbereitung durch die "Dalgaard-Gruppe" und der Diskussion des Stellvertreterausschusses;
 - von statistischen Graphiken und Tabellen(1).
- III. Verabschiedung des Ausschussberichts an die EG-Finanzminister über die Entwicklung an den Devisenmärkten der neunzehn an der Konzertation beteiligten Länder im Juli, August und in den ersten Septembertagen 1988.
- IV. Gedankenaustausch über die neuere Entwicklung im Bereich der öffentlichen Haushalte und wirtschaftspolitische Konsequenzen(2).
- V. Gedankenaustausch über die Punkte der Tagesordnungen der internationalen Treffen in Berlin.
- VI. Weitere Fragen innerhalb der Zuständigkeit des Ausschusses:
 - Gedankenaustausch über den Beschluss der britischen Behörden, auf ECU lautende kurzfristige Schatzwechsel zu emittieren(3).
- VII. Zeit und Ort der nächsten Sitzung.

-
- (1) Die Graphiken, die unter der Aegide der "Dalgaard-Gruppe" erstellt wurden, sowie die "Konzertationstabellen" und die Monatsstatistiken werden den Zentralbankpräsidenten in Basel zur Verfügung stehen.
 - (2) Für diesen jährlich stattfindenden Gedankenaustausch haben Herr Raymond und das Sekretariat in Zusammenarbeit mit den Experten eine Note und Statistiken erstellt; diese Unterlagen, die vom 30. Juni 1988 datieren, wurden bereits versandt. Die Stellvertreter haben die Note schon im Juli geprüft, während die Zentralbankpräsidenten ihrerseits die Diskussion aus Zeitmangel auf die Septembersitzung verschieben mussten.
 - (3) Die Vertreter der Bank of England könnten zu diesem Thema eine Einführung geben.